

Schwierigkeiten in vollem Umfang im europäischen Raum abgelehnt werden. In Europa besteht die

Druck, das Deutschland anderen europäischen Ländern bekanntlich die Produktion von Eisen, Stahl und Industriemaschinen (Art) liefert, dagegen aber selbst wenig arbeitstaugliche Agrarprodukte

Tadel wissen wir, daß das wirtschaftliche Wohlbefinden mit dem Fortschritt der europäischen Wirtschaft in einer klügelnden Volkswirtschaft der Welt ein

Von der deutschen Einfuhr Europa 1938 liefen 50 Prozent auf europäische Länder und von der Ausfuhr

Es steht außer Zweifel, daß nach dem Siege der Achsenmächte die in den wiedergeborenen Zahlen für

Wenn künftig die mit Deutschland zusammenarbeitenden europäischen Länder, soweit ihre Erzeugung

Bessere Cigaretten Zug für Zug genießen*)

ATIKAH 5

Bessere Cigaretten regen Sie zum langamen Rauchen an, das erfrischendsten ist befriedigender ist.

„Faust und Helena“

Uraufführung der Oper von Marc-André Souhain im hollischen Stadttheater

Jede Erbauung einer Oper ist ein Wagnis; um wieviel mehr eine Uraufführung! Unflüchtige

Wenn sich die hollische Opernwelt trotzdem immer wieder zeitgenössischen Werken widmet und

Vergeltungsschläge erneut verstärkt

Wie London den nächsten Abwurf der 1500 Bomben erlebte - Furcht vor Sabotage

sch. Viffabon, 6. November. Trotz des belagerten London, das sich über einen Zeitraum von vier

U.S.-Amerika im Wahlstieber

Die letzten Stunden der Propaganda - Schwankende Voraussagen für das Ergebnis

sch. Viffabon, 6. November. Um Mittwoch, den 5. November 7 Uhr morgens deutscher

Bisher Stimmenmehrheit für Roosevelt

ep. New York, 6. November. Nach den in den frühen Morgenstunden vorliegenden Stimmen haben

Zunehmender Ausgleich Tokio-Moskau

Tokio, 6. November. Die japanischen Mächte bringen ein Interview des außerordentlichen

„Faust und Helena“

närbung des Theaterplanes gefallt. Große Aufregung über die vielfältigen Chören angewendet, in

aus. Das Orchester folgte jeder Weisung und Anweisung und zeigte sich jeder Schwierigkeit gewachsen.

Musikalische Werke in Mitglieder der Vereinigung ermann. Die hollische Opernwelt, die hollische

Londoner Friedensgerichte

Zur Unterstutzung der Wahl Roosevelt

Die englische Haltung hat in letzter Zeit wiederholt mit Friedensgerichten aufgebracht

Kurz Drahtnachrichten

In Durchführung eines Präferenzsystems befehlet der Chef der Kanzlei des Führers der NSDAP

Die Anlage umloft 8 Seiten

ist in der Übergangszeit besonders wichtig. ORIZON-Pastillen beinhalten

ORIZON advertisement with logo and text: ORIZON-Pastillen beinhalten...

aus. Das Orchester folgte jeder Weisung und Anweisung und zeigte sich jeder Schwierigkeit gewachsen.

Musikalische Werke in Mitglieder der Vereinigung ermann. Die hollische Opernwelt, die hollische

aus. Das Orchester folgte jeder Weisung und Anweisung und zeigte sich jeder Schwierigkeit gewachsen.

Vertical text on the right edge of the page, likely from an adjacent page or a scanning artifact.

Stadt-Zeitung

Halle, 6. November.

Der Wellenreiter

„Bitte schön, Herr Friedrich, treten Sie näher! Mein Mann wird sich freuen. Er blickt wieder einmal am Abendhimmel nach Ihnen. Bitte lehr!“
 „Ach, das ist aber eine Überredung!“
 „Im Zimmer sprach noch jemand, nämlich der Sanft-
 sprecher. Friedrich zeigte die Ohren: „Ist das ein
 deutscher Zender?“
 „Was spricht schaute Angel herein: „A bewahre,
 ich weiß noch nicht, wo ich reinkomme. Sie bin. Für
 mich zu! Vielleicht bekommen Sie es heraus!“
 Friedrich drückte auf den Abwärtstaste des Rund-
 funkapparats. „Schön! Mit dir verträglich geworden,
 Angel? Ein ausländischer Zender? Du müßt
 wohl ein paar Jährchen Zuten haben?“
 „Warum?“
 „Nur ein Mann hat's so schüchtern ge-
 sagt, um den verführerischen Wellen reiten zu
 müssen, um einen Zender zu finden, kommt man doch
 am Anfang über alle möglichen Ausländer.
 Da ist es doch selbstverständlich, daß man nicht hier, mal
 da in irgendwoher. Mein Herr! Was schadet das?
 Die strengsten Bestimmungen von früher sind längst
 gelockert!“
 „Da bist du aber immer im Irrtum, Angel. Nichts
 ist gelockert. Ich höre dich eine Schwärze in deinem
 Kopf! Das Abhören für ausländische Zender be-
 steht nach wie vor. Mit solchen Ausreden, wie du
 sie dir da ausgedacht hast, machst du dich lächerlich.
 Aber an der falschen Stelle trittst du zu-
 wagt auf eine verflucht heile Blatte! Mach dir ein
 Zeichen auf deiner Zunderbelle. Mundaus hat die
 ungeliebt. Wellenreiten gibt's nicht. Man fuppt
 leicht aus dem Sattel. Wenn man dann auf der
 Höhe liegt, ist der Jammer groß!“

Auf Gummifohle Ia

Das Nachrichtenamt der Stadt Halle teilt mit:
 Die jetzt hergestellten Schuhe werden fast aus-
 schließlich mit Gummifohle ausgestattet.
 Ebenfalls erhält der Schuhmacher immer mehr Gummifoh-
 len, so daß in absehbarer Zeit überhaupt keine
 Gummifohle mehr mit der alten „Leinwand-
 platte“ gemittelt, die sich selbst bei früher faulen
 konnten. Es sind vielmehr drei Sorten von
 Gummifohlen mit unterschiedlichen Eigenschaften zu
 unterscheiden. Je höher der Wasserdampfdruck, desto höher
 die Haltbarkeit der Sohle. Die einfachste Gummifoh-
 le, ohne Nässe, aus regenerierten alten Schuhsch-
 nitten, findet fast nur noch in der Schuhfabrikindustrie Ver-
 wendung. Die höherwertige Gummifohle, die heute die
 „Gummifohle Ia“ verwendet. Die beste Sorte,
 mit etwa doppelt so hohem Wasserdampfdruck, ist die
 „Gummifohle Ia“. Diese schwarze, völlig
 durchsichtige Gummifohle stellt eine neue Kresol-
 schmelze dar, die wegen ihrer Härte sich auch in
 Friedenszeiten bewahren wird. Nachdem sie zunächst
 in einer Erprobungsphase von besonders harte-
 schen Arbeitsschritten benutzt wurde, ist sie jetzt
 auch für die Herstellung von Strahenschuhen freige-
 geben. Mit steigender Produktion soll eine polier-
 te Gummifohle aus den Rohmaterialien auf Ia er-
 folgen, eine Sohle, die sich bei lang dauernden
 Marschverkehren aller Art ausbleiben kann.
 Die neue Gummifohle kommt hier auch schon in
 Anwendung, nicht nur in der Industrie. Ein hand-
 licher Teil der Hallesburger läuft bereits jetzt „auf
 Gummi“.

Schulunterricht am 9. November

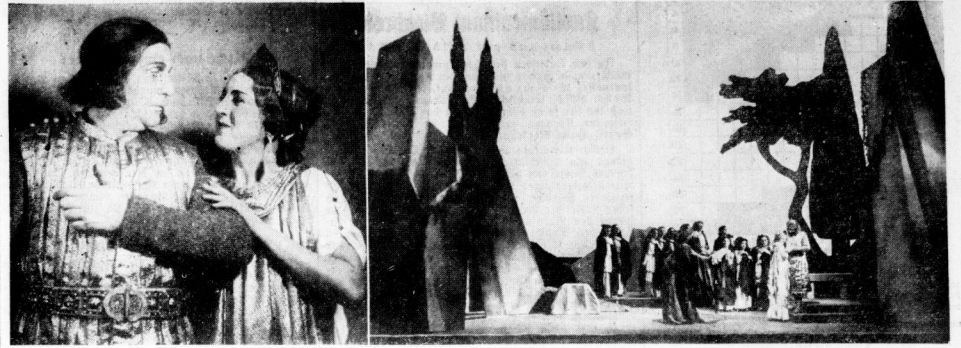
Mit Rücksicht darauf, daß der 9. November in
 diesem Jahre allgemeiner Arbeitstag ist, fällt auch
 der Unterricht in den Schulen an diesem Tage nicht
 aus. Der Schluß des Tages ist wie im Vor-
 jahre in den einzelnen Klassen in feierlicher Weise
 zu gestalten.

Ins Arbeitshaus geföhrt

Der 14jährige Karl M. hatte, obwohl er ein
 großer und kräftiger Mann ist, seit Jahren nur Ge-
 legenheitsarbeiten verrichtet und sich auch in der
 letzten Zeit betriebl. untergeordnet, obwohl heutzun-
 tage jede Arbeitskraft gebraucht wird. Er wurde vom
 hällischen Amtsgericht wegen Diebstahls und wegen
 Vandalismus zu je vier Wochen Haft verurteilt
 und, obwohl es seine erste Strafe war, dem Arbeits-
 hause überwiesen, weil wir uns im Kriege keine
 „Spaziergänge auf der Waise“ leisten können. (1)

• **Trennungsbekanntgaben.** Der Richter verliert dem
 Ziviloberinspektor Karl Kiehlke, Halle, das Trennung-
 sgerichtsamt erster Instanz.

„Faust und Helena“ — glanzvolle Opernaufführung im Stadttheater



Links: Hans Reisenleiner als Faust und Käthe Glöckner als Helena. — Rechts: Szenenbild zum dritten Akt von Kurt Gutzeit. Siehe dazu die Besprechung im Feuilleton dsr. Nr. (Auln.: Pieperhoff)

Der Wohnungsbau vor großen Aufgaben

Gemeinde-Neuplanungen im Gau Halle-Merseburg

Aus dem Geschäftsbericht 1939 der D.M.-Wohnungs- und Siedlungsgesellschaft „Neue Heimat“

Die „Neue Heimat“, Gemeinnützige Wohnungs- und Siedlungsgesellschaft der Deutschen Arbeitsfront im Gau Halle-Merseburg GmbH, legt ihren Bericht über das Geschäftsjahr 1939 vor. Aus ihm ist zu entnehmen, daß die Gesellschaft in umfassender Vorbereitung großer Neuplanungen in unserem Gau arbeiten hat. Es wurde mit der Planung von rund 1800 Wohnungen und 100 Kleinsiedlungen begonnen. Die Möglichkeit der Durchführung von Bauvorhaben war durch die geographische Lage naturgemäß stark beschränkt. Im Jahresabluß ist mitzuteilen, daß ein Neigewinn von 81.728,71 RM. erzielt wurde, für den die Gesellschaft folgende Verteilung vornahm: zur geistlichen Stiftung folgende Verteilung: zur geistlichen Stiftung 42.670,51 RM., zum Sozialfonds 3000 RM. und eine vierprozentige Einzahlung in Höhe von 36.058,20 RM. Vorläufig des Jahresablußes der Gesellschaft ist Bauobmann der D.M., Heinrich Bachmann, Geschäftsführer der Gesellschaft Albert Häbiger.

Der Leiter des Gauheimatnamens Halle-Merseburg und stellvertretender Vorführer der „Neuen Heimat“, Kurt Köhler, führt dem Geschäftsbericht ein Wort voran, das die Entwicklung der wirtschaftlichen Situation des Gau Halle-Merseburg schildert. Er sagt, wie dieser sich, etwa seit dem Jahre 1930, aus einem ursprünglich rein landwirtschaftlichen Gau in einen Industrieort verwandelt, wie sich damit die Lage und die Situation der Bevölkerung zu den Standorten der Industrie und der Industrie verband und wie sich in den Jahren 1933 bis 1939 im Zusammenhang mit dem nach der Machtergreifung eintretenden Wirtschaftsaufschwung ein neuerlicher Bevölkerungszuwachs von insgesamt 95.000 Menschen ergab. Dieser Zuwachs ist lediglich den Industrie-freien zugute gekommen, während die landwirtschaftlichen Kreise zum Teil ihren Bevölkerungsstand gehalten, zum Teil aber auch Einbußen aufzuweisen haben.

Mit Ergebnis dieser Entwicklung stellt Kurt Köhler fest, daß der größte Wohnungsbedarf des Gau Halle-Merseburg nicht etwa in der Gegend Halle selbst oder der anderen Kreisstädte, sondern in den kleineren Orten des Gau Halle-Merseburg liegt. In der Nähe der Industrieorte anfallt. Der größte Teil der neu zu errichtenden Wohnungen muß deshalb nicht in der überfüllten Halle, sondern in der auf-
 gelockerten Form des Bauens auf dem flachen Lande errichtet werden, die auch demnach den Wünschen der Menschen unseres Gau Halle-Merseburg entgegenkommt. Da es nun kaum noch möglich ist,

Tausende von Wohnungen an einzelne kleinere Orte auszulagern, ergibt sich die Notwendigkeit, neue Planungen für größere Bezirke durchzuführen.

Es entfällt also gerade in unserem Gau die interessante Aufgabe, ganze Gemeinde-Neuplanungen durchzuführen. Der zur Zeit bestehende Wohnungs-schleppbedarf wurde vom Gauheimatnam mit etwa 5 v. d. R. der Gesamtbevölkerungsziffer des Gau Halle-Merseburg. In den landwirtschaftlichen Gebieten des Gau Halle-Merseburg wird die Bevölkerungsziffer beträchtlich unterschritten, in den Industrieorten dagegen weitestgehend überschritten, wobei Höhen von bis zu 12 v. d. R. der Bevölkerungsziffer erreicht werden. Das Vorwort von Kurt Köhler, daß hier in wesentlichen Teilen nichts wiedergegeben wurde, schließt mit dem Hinweis auf die große Aufgabe, die damit vorliegt und zu deren Lösung auch die „Neue Heimat“ zu ihrem Teil beitragen wird.

Der Bericht der Geschäftsführung gibt zunächst einen kurzen Überblick über die Geschichte der in wesentlichen Teilen ganz auf das Gemeinnützige angelegten Gesellschaft, deren jetziger Firmennamen in der Gesellschaftsversammlung vom 18. Februar 1939 unter gleichzeitiger Erhöhung des Gesellschaftskapitals der früheren D.M., Mitteldeutsche Wohnungs-siedlungsgesellschaft, um 300.000 RM. auf eine Million RM. beschlossen wurde. Der Sitz der Gesellschaft ist Halle. Sie hat eine intensive Planungsaktivität entfaltet, die sich, wie schon anfangs erwähnt, auf die Planung von rund 1800 Wohnungen und 100 Kleinsiedlungen bezieht. Wegen der besonderen Zeitverhältnisse konnten leider nur drei Bauvorhaben begonnen werden, und zwar zwei in Sittenberg mit 73 und 64 Wohnungen und eins in Eilenburg mit 148 Wohnungen. Das Bauvorhaben in Eilenburg mußte jedoch später, da es noch nicht genügend weit fortgeschritten war, fallengelassen werden. Die technische Abteilung der „Neuen Heimat“ ist zur Zeit damit beschäftigt, weitere große Bauvorhaben in Halle, Zeitz, Naumburg, Eilenburg, Querfurt, Zeitzberg und Sittenberg vorzubereiten, damit bei Kriegsende diese Wohnungsbauteile sofort in Angriff genommen werden können. Darüber hinaus schweben noch Mitteilungen des Gauheimatnamens über Verhandlungen mit verschiedenen Städten des Gau Halle-Merseburg wegen Errichtung von Wohnungen im Rahmen des Sofortprogramms.

Die Gesellschaft beschloß am 31. Dezember 1939 15.777 Wohnungen und zwei Bäder. Von 379 errichteten Siedlerstellen befanden sich am Ende

des Berichtsjahres noch 13 Siedlerstellen im Besitz der Gesellschaft; die Wohnungen verblieben ausschließlich im Besitz der Eigentümer. Durch weite auch die Verwaltung durchgeführt wird, die Siedlerstellen dagegen werden auf Grund bestehender Kauf-anwartschaften an die Siedler aufzulaufen.

Der Jahresabluß ist in Art und Weise und Gehalt mit 11.048.700 RM. und 12 v. d. R. in und Verluftergebnis mit 807.206,14 RM. in Aufwendungen und Erträgen ausgefallen.

Kampf dem Funken

am Fahrdracht

Im Hinblick auf die Verbundung ist auch die Vermehrung von Funkenbildung am Fahrdracht und an den Schienen im Straßenbahnbetrieb sowie an den Fahrleitungen beim Bus-Betrieb von Bedeutung. Der Reichsverkehrsminister hat Richtlinien erlassen, um diese Funken mit allen Mitteln zu bekämpfen. Die Richtlinien behandeln einmal die sachgemäße Verlegung der Fahrleitungen und die Überwachung der Anlagen. Sie bestimmen ferner, daß bei Neuanlagen die Trieb-motoren mit Scherenstromabnehmern auszustatten sind. Auch bei den vorhandenen Motoren soll planmäßig der Ersatz der Nollenstromabnehmer und Einzelstrom-abnehmer durch Scherenstromabnehmer angeordnet werden. Ferner ist auf eine ausreichende Reinigung der Schienen besonders von Staub, Eis und Schnee hinzuwirken. Bei Haupt- und Nebenbahnen ist der Fahrdracht durch Eisfräser oder ähnliche Einrichtungen oder durch elektrische Reinigungs-
 leitung von Eis und Schnee zu entfernen. Schließlich ist auch das Personal in der Fahrdracht entsprechend an unterweisen, das möglichst wenig Funkenbildung entsteht.

„Jugend im Kriege“

Liebe Jungen und Mädel! Ihr alle habt gewiß schon einmal freudig mitgeholfen, wenn es galt, Feldpost-päckchen für den Bruder oder Vater oder einen Freund der Familie fertigzustellen. Auch hierbei hat sich zuweilen vielleicht eine Episode zugetragen, über die ihr bei voller Beteiligung an der

Weihnachts-Preisauflage

der Hallischen Kinderzeitung in Wort oder Bild be-
 richten könnt.

Es gibt jede Juno

geht ein Stück unseres Qualitätswillens in die Welt!

Diese Cigarette ist eine Leistung, in der sich das Festhalten am alten bewährten Mischungsrezept mit der Sorgfalt neuzeitlicher Herstellung paart.

Kenner und Könner vereinigen sich in der liebevollen Betreuung der ihnen anvertrauten JUNO.

Juno — ein Begriff für hohe Qualität!



Wann haben wir Mondfinstern im November?

Table with 2 columns: Day (1-30) and Moon phase (1-12). Shows moon phases for November 1940.

Die Zeiten des obigen Mondfinsternis sind nach mittelnächtlicher Zeit berechnet, können aber Sommerzeit, nach also dem Meilen eine Stunde häufiger werden.

125-Jahr-Feier einer Kriegerkameradschaft

Am feierlich gekündigten Ende des Weltkrieges hat Kapitänleutnant Friedrich von Sierstedt am 1. November 1918 die Kameradschaft der 25. Infanterie gegründet...

Bei der Feier wurden die Kameraden Brandt, Lindau und Namlow zu Ehrenmitgliedern ernannt. Die Kameraden Wilschmann, Kraus und Fug...

Gegen einen Baum gefahren

Der heutige Volksbericht teilt vom gestrigen Tage ein Verkehrsunfall mit, bei dem im westlichen nur Zuschauern anwesend war...

Ein Robinson

Spannendes Filmmittel im G. Große Urlichtstraße. Nicht oft bietet ein Film eine solche Güte...

SPARIA Creme advertisement with image of a woman's face and text: 'schützt pflegt die Haut'.

Mitteldeutschland 6. November

Kapitänleutnant Reichrodt

In den Berichten des Oberkommandos der Wehrmacht bereitet sich die Kameradschaft der Kapitänleutnant Reichrodt vor...

Seins Reichrodt wurde am 21. Oktober 1909 in Berga am Rauhau als Sohn des Volkshilfsleiters Reichrodt geboren...

Die Zeiten des obigen Mondfinsternis sind nach mittelnächtlicher Zeit berechnet, können aber Sommerzeit, nach also dem Meilen eine Stunde häufiger werden.

Infer Garten im November

Neben den neblidmühen, trüben Tagen bringt der November auch noch Sonnenschein, freilich Blasen...

Das Zimmer war heimlich leer, wenn die Blumentiere aus dem Garten nun feierlich in Töpfen auf den Fensterbänken aufgestellt hat...

Zwei arge Gartenschädlinge

Man muss nicht nur auf die Raupenmänner Acht geben, sondern auch auf die Raupenmänner...

Man muss nicht nur auf die Raupenmänner Acht geben, sondern auch auf die Raupenmänner...

Neuland dieser Fahrt war nach kurzer Zeit eine Wende eingeleitet...

Suche nach einem Mörder

Wie mit einer Mitteilung des halbsächsischen Polizeipräsidenten entnehmen, wurde am 28. Oktober in Blausdorf bei Wittstock (Uckermark) von einem bisher unbekanntem der 43jährige Kaufmann Ernst Schulze in seiner Wohnung erschossen...

25 Jahre Volksbühneri

Dieses. Die Bühnener Volksbühneri blüht in diesem Jahre auf ein glänzendes Festen zurück.

Die Verkündungszeiten am 7. November

Sonnenaufgang: 8 Uhr 7 Min. | Mondaufgang: 14 Uhr 23 Min. | Sonnenuntergang: 17 Uhr 20 Min. | Mondauntergang: 24 Uhr 58 Min.

Wasserstände am 6. November

Table with 3 columns: Station, Water level, and Direction. Lists water levels at various stations.

Im Sonntag Robinson-Witze

Der mehrfach verbotene Sonntag der Tauscher Witzreihe wird nunmehr endlich am kommenden Sonntag...

Der Monat der Blumenruhe

Das Zimmer war heimlich leer, wenn die Blumentiere aus dem Garten nun feierlich in Töpfen auf den Fensterbänken aufgestellt hat...

Wozu fünf Weifern gegen Italien

Der italienische Überfall auf die Dardanellen hat in der Berliner Weltöffentlichkeit eine große Sensation hervorgerufen...

Größtgeschädigte Obstbäume

Das ist die letzte harte Winter hat in unseren Obstgärten zahlreiche Bäume vernichtet...

Acht auf die Raupenmänner

Man muss nicht nur auf die Raupenmänner Acht geben, sondern auch auf die Raupenmänner...

HN-SPORT

Fußball am 10. November 1940

Sportplatz 1: 19:30 Uhr. Eintracht 1906 gegen Eintracht 1907. Sportplatz 2: 19:30 Uhr. Eintracht 1908 gegen Eintracht 1909.

Tischtennis-Endspiel im Olympia-Stadion

Das Endspiel um den Tischtennis-Titel für Fußballer wurde am 1. November im Olympia-Stadion ausgetragen...

W. S. Raumburg wieder dabei?

Wie es heißt, beschäftigt der W. S. Raumburg, der vor dem Krieg im Reichsbanner tätig war...

Unveränderter Lebensabend im Hochzeitsjahr

Im Hochzeitsjahr ist es nicht selten, dass die Brautpaare ihren Lebensabend im Hochzeitsjahr verbringen...

Im Sonntag Robinson-Witze

Der mehrfach verbotene Sonntag der Tauscher Witzreihe wird nunmehr endlich am kommenden Sonntag...

Storcklager-Weiterfahrten 1940/41

Am Sonntag, dem 11. November, werden die Storcklager-Weiterfahrten 1940/41 im Olympia-Stadion ausgetragen...

Wozu fünf Weifern gegen Italien

Der italienische Überfall auf die Dardanellen hat in der Berliner Weltöffentlichkeit eine große Sensation hervorgerufen...

Größtgeschädigte Obstbäume

Das ist die letzte harte Winter hat in unseren Obstgärten zahlreiche Bäume vernichtet...

Acht auf die Raupenmänner

Man muss nicht nur auf die Raupenmänner Acht geben, sondern auch auf die Raupenmänner...

Wozu fünf Weifern gegen Italien

Der italienische Überfall auf die Dardanellen hat in der Berliner Weltöffentlichkeit eine große Sensation hervorgerufen...

Dinamisches Handball-Eis

Am Sonntag, dem 11. November, werden die Dinamischen Handball-Eis-Spiele im Olympia-Stadion ausgetragen...

Familien-Anzeigen

Statt Karten. Ihre Vermählung geben bekannt. York Boeder, Brigitte Boeder geb. Ehlerz.

Am Montagabend ist mein lieber Mann, unser guter Vater und Schwiegervater, der Landwirt Louis Hensel im Alter von 53 Jahren sanft eingeschlafen.

Die Trauerfeier zur Einäscherung findet am Donnerstag, den 7. November 1940, um 10 Uhr in der großen Kapelle des Gotteshauses statt.

Am Montagabend ist unser lieber, teurer, geliebter Vater, Schwiegervater und Großvater, der Wägenmeister I. R. Julius Nogat im 72. Lebensjahre nach schwerem Leiden sanft entschlafen.

In tiefer Trauer Ernst Nogat u. Frau Maria geb. Hirt, Elisabeth Nogat, Ernst-Erich Nogat.

Nach langem, schwerem Leiden, verschied am Donnerstag, den 6. November 1940, 13.30 Uhr, seine liebe, liebe, geliebte Frau, die Frau Marie Gravit.

Unser liebe Mutter, Frau Ida Stumptner ist am 3. November 1940 sanft entschlafen.

Beerdigung Freitag, den 8. November 1940, 13.30 Uhr, in der Kapelle des Gotteshauses.

Unser liebe Mutter, Frau Ida Stumptner ist am 3. November 1940 sanft entschlafen.

Beerdigung am Donnerstag, 13.45 Uhr, Südfriedhof, Zugedachte Kranzspenden an Adresse, Bruno Wars 4.

Für die wohnstündliche Beweise herzlicher Teilnahme, die mir beim Hinscheiden meines lieben Mannes durch Wort, Schrift, Blumen, Geschenken und Geleit zueil wurden, herzlich Dank.

Marie Gravit geb. Stahl, im November 1940, Viktoriaplatz 3.

Das Geheimnis. Viele Frauen mit reinem Teint tragen die Aufmerksamkeit auf sich.

DARMOL die gute Abführ-Schokolade. Hamorhoiden, 15 gebrauchte Pianos preiswert.

Bernstein das beste Gold, Emil Herz, Obere Leipzig Str. 67.

Benjamin, 20 St. wägen in der Welt, kein anderer so leicht zu führen.

Die Geburt eines Stammbalters zeigen hocherfreut an Lotte Herrmann geb. Reinsch, Lotte Herrmann Elektro-Monteur.

Schleier, Kinderwagen, Leppich, Radio, Grammophon, Bettwäsche, Kleider, Wäsche, Strickwesten, Wollstoffe.

Sie kaufen wirklich gut Mäntel Kleider Wäsche Strickwesten Wollstoffe im Haus der guten Bedienung.

Radio, Kleider, Wäsche, Strickwesten, Wollstoffe, Schuhe, Hüte, Handschuhe, Socken, Strümpfe, Unterwäsche, Bettwäsche, Tischdecken, Vorhänge, Gardinen, Teppiche, Möbel, Porzellan, Glas, Kunststoffe, Lederwaren, Schmuck, Uhren, Brillen, optische Instrumente, elektrische Geräte, Spielzeug, Bücher, Zeitschriften, Musikinstrumente, Sportartikel, Reiseartikel, Gartenartikel, Hausartikel, Büroartikel, Schreibwaren, Druckerei, Buchbinderei, Lithographie, Holzschnitt, Buchdruck, Verlagswesen, Verlagsverwaltung, Verlagsredaktion, Verlagsverwaltung, Verlagsredaktion, Verlagsverwaltung, Verlagsredaktion.

Ein zeitgemäßer Wafkuchenkniff, gründlich einweichen mit Henko Bleichsoda. Das nimmt den größten Schmutz hinweg und die Hauptfache, man spart Wafkpulver! Einweichen mit Henko-Bleichsoda (part Reiben und Bürsten und schon die Wafche. Hausfrau, begreife, Henko Part Seife!

Das Geheimnis. Viele Frauen mit reinem Teint tragen die Aufmerksamkeit auf sich.

DARMOL die gute Abführ-Schokolade. Hamorhoiden, 15 gebrauchte Pianos preiswert.

Bernstein das beste Gold, Emil Herz, Obere Leipzig Str. 67.

Benjamin, 20 St. wägen in der Welt, kein anderer so leicht zu führen.

Gesund und schön durch unsere bewährten Körper- und Gesundheitspflegemittel Klappenbach. Das leistungsfähige Fachgeschäft. Gr. Ulrichstr. 38 Leipziger Str. 81.

Intelligent JUNG für leichte Büroarbeiten gesucht. Halbjährliche Nachrichten. Dr. Hans-Joachim Hege, Große Ulrichstraße 12/13.

Nebenverdienst. Zuverlässige Person, Mann oder Frau, für Freitag od. Sonnabend jeder Woche zur Beilegerung unserer Zeitschriften.

Lehrling. Mit abgeschl. Mittelschulbildung für eine Kolonial-Handlung, 1. April 1941 gesucht.

Kaufmännischer Lehrling. Mit abgeschl. Mittelschulbildung für eine Kolonial-Handlung, 1. April 1941 gesucht.

Boten. (gute Radfahrer) sofort gesucht. Halbjährliche Nachrichten. Große Ulrichstraße 16.

Jüngerer kaufmännischer Angestellter. (evtl. auch weibliche Kraft) für Auftragsüberwachung, Lieferungsanbahnung, verbunden mit leichten Schreibarbeiten.

Kaufm. Angestellter. Für Provisionsabrechnung und Landesstatistik von technischer Großhandlung.

Wir suchen: 1 Dekorateur (in) 1 Hausburschen Möller. Leipziger Straße - Möllershaus.

Wir suchen zum sofortigen Antritt mehrere Kontoristinnen Fakturistinnen Stenotypistinnen Duz Mechanik G. m. b. H. Nietleben über Halle 3.

Wir stellen für unsere Bonbonabteilung noch weitere weibliche Arbeitskräfte ein. Diamant Aktien-Gesellschaft, Werk Dietz.

Wir suchen zum sofortigen Antritt mehrere Kontoristinnen Fakturistinnen Stenotypistinnen Duz Mechanik G. m. b. H. Nietleben über Halle 3.

Wir stellen für unsere Bonbonabteilung noch weitere weibliche Arbeitskräfte ein. Diamant Aktien-Gesellschaft, Werk Dietz.

Wir suchen zum sofortigen Antritt mehrere Kontoristinnen Fakturistinnen Stenotypistinnen Duz Mechanik G. m. b. H. Nietleben über Halle 3.

Wir stellen für unsere Bonbonabteilung noch weitere weibliche Arbeitskräfte ein. Diamant Aktien-Gesellschaft, Werk Dietz.

Wir suchen zum sofortigen Antritt mehrere Kontoristinnen Fakturistinnen Stenotypistinnen Duz Mechanik G. m. b. H. Nietleben über Halle 3.

Wir stellen für unsere Bonbonabteilung noch weitere weibliche Arbeitskräfte ein. Diamant Aktien-Gesellschaft, Werk Dietz.

Wir suchen zum sofortigen Antritt mehrere Kontoristinnen Fakturistinnen Stenotypistinnen Duz Mechanik G. m. b. H. Nietleben über Halle 3.

Wir stellen für unsere Bonbonabteilung noch weitere weibliche Arbeitskräfte ein. Diamant Aktien-Gesellschaft, Werk Dietz.

Wir suchen zum sofortigen Antritt mehrere Kontoristinnen Fakturistinnen Stenotypistinnen Duz Mechanik G. m. b. H. Nietleben über Halle 3.

Wir stellen für unsere Bonbonabteilung noch weitere weibliche Arbeitskräfte ein. Diamant Aktien-Gesellschaft, Werk Dietz.

Wir suchen zum sofortigen Antritt mehrere Kontoristinnen Fakturistinnen Stenotypistinnen Duz Mechanik G. m. b. H. Nietleben über Halle 3.

Wir stellen für unsere Bonbonabteilung noch weitere weibliche Arbeitskräfte ein. Diamant Aktien-Gesellschaft, Werk Dietz.

Ordentliches Hausmädchen. 1 Lehrjahr, wog. 1. Lehrjahr für bald gesucht. Zickert über Könnern/Saale.

Hausehilfin. kinderlieb, sauber und zuverlässig. Für Haushalt per bald gesucht. 1. Lehrjahr, wog. 1. Lehrjahr für bald gesucht.

Aufwartung. sauber, ehrlich und zuverlässig. Für Haushalt per bald gesucht. 1. Lehrjahr, wog. 1. Lehrjahr für bald gesucht.

Hausehilfin. für Haushalt per bald gesucht. 1. Lehrjahr, wog. 1. Lehrjahr für bald gesucht.

Jüngere Kontoristin. gesucht für Buchhaltung und Kassieren. Schriftliche Bewerben an: Speditionen-Verein A.G. Hallesche Str. 8-1.

Selbständ. Haushilfin. mit Kochkenntnissen, möglichst hochschulgebildet. Bäckermeister W. Drenschel, Märkerstr. 8.

Frau oder Mädchen für stüchig ab 16. November als Aufwartung gesucht. 13 Uhr. Frau E. May, Wenzelsberg, Kohausstr. 2.

Junges Mädchen als Haushilfin sofort oder später gesucht. W. Greve, Goethestraße 7.

Saubere Küchenmädchen für Kaffeeküche zum baldigen Antritt gesucht. Vorarbeiten zwischen 10 und 11 Uhr. Kaffee Zorn, Leipziger Straße 98.

Frauen zum Fischerplan u. w. sucht Lehrerin. Könnern, Kohausstr. 2. Suche für meinen Haushalt ein zuverlässiges Mädchen. Baumeister Fr. Böttger, Wenzelsberg.

Nebenverdienst. In Dösa und Lettin. Ehrliche Frau od. Mann als Zeitungsverkäuferin, wog. mit Red. für gut einget. Tour in Dösa-Lettin. Baumeister Fr. Böttger, Wenzelsberg.

Stütze. zum Wäschestopfen und zur Beaufsichtigung des Personals gesucht. Zimmermädchen und ein Küchenmädchen nicht unter 20 Jahren. Baumeister Fr. Böttger, Wenzelsberg.

Frau. für Hausarbeit, wog. 1. Lehrjahr, wog. 1. Lehrjahr für bald gesucht. 1. Lehrjahr, wog. 1. Lehrjahr für bald gesucht.

Stenotypistin. event. auch Stenographin, wog. 1. Lehrjahr, wog. 1. Lehrjahr für bald gesucht.

Frau. für Hausarbeit, wog. 1. Lehrjahr, wog. 1. Lehrjahr für bald gesucht.

Stenotypistin. event. auch Stenographin, wog. 1. Lehrjahr, wog. 1. Lehrjahr für bald gesucht.

Frau. für Hausarbeit, wog. 1. Lehrjahr, wog. 1. Lehrjahr für bald gesucht.

Stenotypistin. event. auch Stenographin, wog. 1. Lehrjahr, wog. 1. Lehrjahr für bald gesucht.

Frau. für Hausarbeit, wog. 1. Lehrjahr, wog. 1. Lehrjahr für bald gesucht.

Stenotypistin. event. auch Stenographin, wog. 1. Lehrjahr, wog. 1. Lehrjahr für bald gesucht.

Frau. für Hausarbeit, wog. 1. Lehrjahr, wog. 1. Lehrjahr für bald gesucht.

Stenotypistin. event. auch Stenographin, wog. 1. Lehrjahr, wog. 1. Lehrjahr für bald gesucht.

Frau. für Hausarbeit, wog. 1. Lehrjahr, wog. 1. Lehrjahr für bald gesucht.

